

Jungzüchtercup u. Fest

Kürzlich fand die 12. Auflage des Jungzüchter-Cups im Vermarktungszentrum Rotholz statt.

■ ROTHOLZ (red). Trotz der etwas schlechten Witterung war bereits am Vormittag beim Landesbambini-Cup die Versteigerungshalle voll besetzt. So fieberten viele Familienmitglieder mit ihren jüngsten Vorführern mit. Die 40 Bambinis zeigten in fünf Gruppenscheidungen ihr Können auf höchstem Niveau. Als Preisrichter fungierten Magdalena Mair aus Miß sowie Hannes Edenhauser aus Oberndorf.

Die Ergebnisse

Mit 19 Gruppenscheiden und sechs Gesamtsieger-Ermittlungen wurden im Rekordtempo die Rassen Fleckvieh,



Für seine Verdienste im Jungzüchterwesen wurde Martin Hechenblaikner geehrt.

Foto: Moser

Fleckvieh x RF, Holstein und Fleischrinder von den Preisrichtern Georg Loinger aus Auffach und Hannes Neuner aus Schwendau mit Ringman Franz Auer aus Auffach gereiht. Der Höhepunkt des Jungzüchter-Cups war zweifelsfrei die Kür zum besten Vorführer. Schluss-

endlich holte sich den Junior-Gesamtvorführersieg Michael Egger-Riedmüller aus Fritzens vor Roman Stadler aus Virgen, den Senior-Gesamtchampiontitel gewann Christian Margreiter aus Münster vor Johannes Haberl aus Kramsach. Im Rahmen des Jungzüchter-



Gesamtsieg der Kreuzungstiere ging an Mathias Hausers Camilla (Vomp).

Foto: Moser

Cups konnte auch eine Ehrung durchgeführt werden: Der ehemalige Bezirksobmann der Jungzüchter des Bezirkes und Landesobmannstellvertreter Martin Hechenblaikner aus Bruck am Ziller wurde für seine Verdienste um das Jungzüchterwesen ausgezeichnet.